

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

 Ja, ich möchte weitere Informationen per E-Mail erhalten.

E-Mail

SPD-Bundestagsfraktion
Frank Schwabe, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Hinweis

Ort

Stadthalle Waltrop
Raiffeisenplatz 1
45731 Waltrop

Einlass

ab 17:30 Uhr

Rückantwort nur bei Teilnahme

Um Antwort auf beiliegender Karte oder per E-Mail bis zum 08.01.2023 wird gebeten.

Kontakt

Frank Schwabe, MdB
Wahlkreisbüro
Telefon 02361 49 000 90
E-Mail frank.schwabe.wk@bundestag.de

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen unter:

www.spdfraktion.de/termine

Hinweis zum Datenschutz

Foto- und Filmaufnahmen von Gästen und Mitwirkenden der Veranstaltung können im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Veranstaltung in Online-Medien, in sozialen Netzwerken, Printpublikationen und sonstigen Massenmedien veröffentlicht werden.

Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden.

Wir behandeln Ihre Daten sicher und konform mit der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

Weitere Infos: www.spdfraktion.de/datenschutz

Einladung

DISKUSSIONSVERANSTALTUNG

Bürgergeld & Co. – Wie muss eine Basis- sicherung aussehen?

Mittwoch, den 11.01.2023

um 18.00 Uhr

in der Stadthalle Waltrop, Raiffeisenplatz 1
45731 Waltrop

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist ein historischer Schritt und die größte Sozialreform der letzten Jahre: Ab dem 1. Januar 2023 wird das neue Bürgergeld die alte Grundsicherung ersetzen. 20 Jahre nachdem die Hartz-Kommission die Grundlage für tiefgreifende Veränderungen gelegt hat, vollzieht sich damit ein fundamentaler Wandel des Sozialstaats.

Im Hartz-IV-System mussten Menschen, die arbeitslos wurden, in der Regel nach zwölf Monaten Arbeitslosengeld-Bezug mit dem Eintritt in die Grundsicherung ihr Vermögen zu großen Teilen auflösen. Egal, wie lange vorher in die Arbeitslosenversicherung eingezahlt wurde. Das Amt prüfte beispielsweise die Größe der Wohnung oder vorhandene Ersparnisse. Damit wird nun bald Schluss sein.

Das Bürgergeld gibt Menschen, die ihren Job verlieren, mehr Sicherheit. Sie stürzen nicht schon nach zwölf Monaten ab, sondern haben länger Zeit, in Ruhe Arbeit zu suchen und sich neu qualifizieren zu können. Der Stress und die Sorge darum, seine Ersparnisse aufbrauchen, umziehen oder einen schlechteren Job annehmen zu müssen, fallen zukünftig weg.

In den letzten Wochen gab es viele Diskussionen. Wie sieht das Bürgergeld konkret aus? Lohnt sich arbeiten noch? Ist das Bürgergeld auch zukunftsreif oder brauchen wir doch andere sozialpolitische Transferleistungen, wie beispielsweise ein „Bedingungsloses Grundeinkommen“?

Im Rahmen der Veranstaltung möchten wir Sie über die Einführung des Bürgergelds informieren, und gemeinsam mit Ihnen zu den genannten Punkten ins Gespräch kommen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und verbleiben

mit freundlichen Grüßen
Ihre SPD-Bundestagsfraktion

Frank Schwabe, MdB

Sprecher für Menschenrechte
und humanitäre Hilfe in der
SPD-Bundestagsfraktion

Jens Peick, MdB

Mitglied im Ausschuss für Arbeit
und Soziales

Programm

- 18.00 Uhr Begrüßung**
Frank Schwabe, MdB
- 18.10 Uhr Input „Das Bürgergeld“**
Jens Peick, MdB
Mitglied im Ausschuss für Arbeit und Soziales
- 18.30 Uhr Input „Das Bedingungslose Grundeinkommen“**
Georg Enders
Arbeitsgemeinschaft für Arbeit (AfA)
Waltrop
- 18.45 Uhr Diskussion**

Jens Peick, MdB
Claudia Bonan
Gewerkschaftssekretärin ver.di
Dominik Schad
Leiter Jobcenter Kreis Recklinghausen
Andreas Metz
Stv. Vorsitzender AfA Waltrop
- Moderation: Henrike Tönnnes**
- 19.15 Uhr Diskussion mit dem Publikum**
- 19.45 Uhr Schlusswort**
Frank Schwabe, MdB

An der Diskussionsveranstaltung

Bürgergeld & Co. – Wie muss eine Basisicherung aussehen?

am 11.01.2023 von 18.00-20.00 Uhr

in der Stadthalle Waltrop nehme ich teil.

Vorname, Name

Organisation

Unterschrift